

---

## Der Golf geht in den Verkauf

Heute startet in Deutschland der Verkauf des neuen Golf. Zum Bestellstart wird der neue Golf mit vier TSI- und TDI-Motoren angeboten, der Verbrauch konnte um bis zu 17 Prozent gesenkt werden. Konfigurierbar sind die Motoren in der Startphase mit der neuen Ausstattungslinie „Life“. Der Grundpreis des Golf Life 1.5 TSI mit 130 PS beträgt 27.510 Euro. Die Basisvariante für rund 20.000 Euro ist erst im neuen Jahr bestellbar.

Die Ausstattungsversion „Golf“ wird mit Car2X, dem Spurhalteassistenten „Lane Assist“, dem Umfeldbeobachtungssystem „Front Assist“ (inkl. City-Notbremsfunktion und Fußgänger- und Radfahrererkennung), digitalen Instrumenten („Digital Cockpit“), Infotainmentsystem, mobilen Online-Diensten und -Funktionen, einer Bluetooth-Telefonschnittstelle, einem Multifunktionslenkrad, Ein-Zonen-Klimaautomatik sowie LED-Scheinwerfern und LED-Rückleuchten ausgeliefert.

Die bereits in der Startphase angebotene Individualisierungsstufe „Life“ hat über die Umfänge der Version „Golf“ hinaus serienmäßig Ausstattungsdetails wie 16-Zoll-Leichtmetallfelgen, eine Exterieur- und Interieur-Ambientebeleuchtung, das Navigationssystem „Discover Pro“, Sprachbedienung, Verkehrszeichenerkennung, Leder für Lenkrad und Schaltknäufel, eine Schnittstelle zum induktiven Laden des Smartphones, „App-Connect Wireless“, eine Mittelarmlehne vorn und hinten, diverse Chromelemente im Innenraum, die Einparkhilfe „ParkPilot“ sowie das automatische Autobahn- und Stadtlicht an Bord.

In der Startphase der Markteinführung wird der Golf mit zwei Benzin- (TSI) und zwei Dieselmotoren (TDI) angeboten. Die zwei 1,5 Liter großen TSI entwickeln eine Leistung von 130 PS und 150 PS; sie besitzen unter anderem eine temporäre Zylinderabschaltung (ACT). 115 PS und 150 PS leisten die zwei neuen Selbstzünder. Eine zweifache AdBlue-Einspritzung reduziert hier um bis zu 80 Prozent die Stickoxid-Emission. Die TSI-Motoren sowie der 115-PS-TDI werden mit einem neuen Sechs-Gang-Schaltgetriebe ausgeliefert; der 150-PS-TDI wird serienmäßig mit einem ebenfalls effizienten 7-Gang-DSG angeboten.

Mit dem Golf führt Volkswagen einen neuen Wartungsplan ein, nach dem Fahrzeuge in den meisten Regionen in Europa statt alle zwölf nun alle 24 Monate zur Inspektion müssen. Zudem werden die großen und kleinen Inspektionen durch eine Standardinspektion ersetzt. (ampnet/deg)

---

## Bilder zum Artikel



VW Golf 8.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Volkswagen

---